



Call for Innovations

Dialogforum 2017, Campus Krems/Krems a.d. Donau



Das Dialogforum an der Donau-Universität Krems in Niederösterreich versteht sich als Plattform für den Austausch, die Vernetzung, den Erfahrungs- und Wissenstransfer sowie dem Aufbau nachhaltiger Kontakte und Kooperationen für Personen aus der Wissenschaft, der öffentlichen Verwaltung und der Zivilgesellschaft. Ein besonderes Anliegen des Dialogforums besteht darin Good Practice Beispiele sichtbar zu machen und innovativen Ideen Raum zur Präsentation und Diskussion zu geben. Projekte, die beim Call for Innovations eingereicht werden, müssen noch vor der tatsächlichen Umsetzung einer innovativen Idee stehen.

Die Projekteinreichungen müssen einen klaren Bezug zu den diesjährigen Themenbereichen des Dialogforums haben. Diese sind:

Montag, 26. Juni: Erwachsenenbildung im Spannungsfeld zwischen Bildungs- und Arbeitsmarktsystemen

Dienstag, 27. Juni: Entwicklungszusammenarbeit und Migration

Mittwoch, 28. Juni: Sozial Media, Migration + Demokratie

Donnerstag, 29. Juni: Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum

Ihre Einreichung muss beinhalten:

Ihre Kontaktdaten:

Autor/in bzw. Autor/inn/en, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Projekttitel und Projektbeschreibung, zw. 800 und 1200 Wörter

Beschreibung des Projektes und der Projektmaßnahmen, sowie eine konkrete Begründung, worin die Innovation des Projektes liegt.

Ein kurzes Konzept zu der Projektpräsentation: Wie wollen Sie das Projekt präsentieren? Welche Impulse wollen Sie für eine Diskussion geben? Wenn Sie dazu ein Workshop leiten, welche Fragestellungen sind für Sie im Fokus des Workshops?

Bitte schicken Sie Ihre Einreichungen elektronisch, als *pdf-Datei*, bis **8. Mai 2017** an Marzena Michalik, Bakk.phil. (marzena.michalik@donau-uni.ac.at). Bei Fragen können Sie ebenfalls diese Adresse kontaktieren. Den **GewinnerInnen des Calls for Innovations** werden Reise- und Aufenthaltskosten (max. 2 Übernachtungen, Zugtickets 2. Klasse) und die Tagungsteilnahme in Krems (keine Teilnahmegebühren) für max. 2 Personen pro Einreichung refundiert. Die Call-GewinnerInnen können ihr Projekt beim Dialogforum im Rahmen einer der Workshops präsentieren und zur Diskussion stellen.

Jede Einreichung wird in Form einer kurzen E-Mail bestätigt; sollten Sie keine Bestätigung erhalten, ist Ihre Einreichung nicht bei uns eingelangt!

Wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen!



Dieses Projekt wird durch den AMIF und das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres kofinanziert.



Gefördert vom Bundesministerium für Bildung.